

Arbeitsblätter zum Ausdrucken von sofatutor.com

Doping – Wirkung einer illegalen Leistungssteigerung



(1)	Gib wieder, zu welchem Zweck bestimmte Dopingsubstanzen ursprünglich entwickelt wurden.
2	Gib an, welche Aussagen über Dopingsubstanzen zutreffen.
3	Zeige die Gefahren auf, die bei der Einnahme von Dopingsubstanzen bestehen.
4	Stelle dar, wie bestimmte Dopingmittel wirken.
5	Ermittle, wie du deine Lernleistung auf gesunde Art steigern kannst.
6	Untersuche, welche unterschiedlichen Nebenwirkungen bei der Einnahme von Anabolika auftreten können.
+	mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben



Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von sofatutor.com





Doping - Wirkung einer illegalen Leistungssteigerung



Gib wieder, zu welchem Zweck bestimmte Dopingsubstanzen ursprünglich entwickelt wurden.

Ordne die Begriffe dem passenden Zentralelement zu.



Die Substanzen, die für eine Leistungssteigerung im Sport missbraucht werden, wurden ursprünglich entwickelt, um kranken Menschen zu helfen.

Weißt du, zu welchen Zwecken die Medikamente entwickelt wurden?

nach Chemotherapie	steigern die Stimmung	bei Impotenz	Aidsbehandlung
Appetitsteigerung	gegen Blutarmut	bei Nierenversagen	bei Depressionen
Knochenwachstum			
	_	₽	
	-		
	_ (EPO	Anabolika	
	_		
	- G		
	- (Amphetamine		
	-		





Unsere Tipps für die Aufgaben



Gib wieder, zu welchem Zweck bestimmte Dopingsubstanzen ursprünglich entwickelt wurden.

1. Tipp

Amphetamine hellen zwar die Stimmung auf, machen aber auch sehr stark abhängig. Deshalb werden sie heute in der Medizin kaum noch angewendet.





Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben



Gib wieder, zu welchem Zweck bestimmte Dopingsubstanzen ursprünglich entwickelt wurden.

Lösungsschlüssel: A: 1, 6, 7 // B: 4, 5, 9 // C: 2, 3, 8

EPO findet bei Blutarmut Verwendung, zum Beispiel bei einem Nierenversagen oder nach einer Chemotherapie bei Krebspatienten.

Anabolika stärken das Knochenwachstum und wirken appetitanregend. Deshalb finden sie bei der Behandlung von Aids aber auch bei Krebspatienten Anwendung.

Amphetamine wirken stimmungssteigernd, weshalb sie früher bei Depressionen eingesetzt wurden. Auch gegen Impotenz wurden sie verschrieben. Aufgrund ihres sehr hohen Suchtpotentials werden sie aber heute in der Medizin kaum mehr eingesetzt.

